# Mt 18,20: Durchbuchstabieren

Ein kurzer Bibelvers lädt ein, den eigenen Glauben und eigene Erfahrungen ins Wort zu bringen.

Schritt 1: Jede:r Anwesende:r liest den Satz (Mt 18,20) einmal laut vor.

Schritt 2: Auf Moderationskarten werden die einzelnen Teile des Satzes nochmal in die Mitte gelegt: Alle sind eingeladen zu den einzelnen Teilen „Wo“ – „zwei oder drei“ – „in meinem [Jesu] Namen“ – „versammelt sind“ – „da bin ich [Jesus] mitten unter ihnen“ Assoziationen aus dem eigenen Glauben und Leben zu sammeln.

**Wo…** - Bedeutung von Orten: Was sind wichtige Orte in meinem Leben? Wohin will ich? Was sind persönliche Sehnsuchtsorte?

**…zwei oder drei…** - Nicht alleine unterwegs: Wo hat es mir schon geholfen, nicht allein zu sein? Für welche Gemeinschaftserfahrung bin ich dankbar?

**…in meinem** [Jesu] **Namen…** - Welche Rolle spielt Jesus in meinem Leben? Wann nehme ich seinen Namen bewusst in den Mund?

**…versammelt sind…** - An welche Versammlungen muss ich spontan denken? Um wen, zu welchem Anlass oder welches Thema versammle ich mich gerne? Welche Versammlung(en) meide ich?

**…da bin ich** [Jesus] **mitten unter ihnen.** – Wann habe ich zuletzt das Gefühl eine göttlichen Moments gehabt? Wo und wann wünsche ich mir Gottes Anwesenheit? Wo ist bei uns „mitten“-drin?

Schritt 3: Kurzer Austausch zu den einzelnen Teilen des Satzes (ggf. auch Auswahl), wo jede:r das teilen kann, was für sie bzw. ihn in der Situation passt.

Schritt 4: Kurzes freies Gebet, das Äußerungen aus der Runde aufgreift und um Gottes Anwesenheit auch in dieser Runde bittet, oder ein Gebet, das sich an folgenden Versen orientiert.

Gott, du versprichst uns: Wo zwei oder drei versammelt sind in meinem Namen, da bin ich mitten unter ihnen. Diese Zusage Jesu ermutigt uns. Wir treffen uns hier in deinem Namen. Wir haben uns versammelt, um gemeinsam was ins Rollen zu bringen. Das können wir nicht allein. Dafür brauchen wir dich. Mit deiner Gegenwart dürfen wir jetzt auch hier rechnen – auch wenn wir dich nicht sehen und hören können. Deine Geistkraft wird unser Gespräch und Beisammensein bereichern und inspirieren. Darum bitten wir dich – im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes.